

Zeuge Jehova

Beitrag von „Nuki“ vom 1. Dezember 2009 20:27

Nachdem ich festgestellt habe, dass die Gemeinschaft der Zeugen Jehova hier eigentlich wirklich sehr stark ist wunder ich mich um so mehr, dass sie keine eigenen Schulen haben.

Im Übrigen finde ich es sonderbar, dass die Zeugen Jehovas auf Grundlage des Urteils vom Bundesverfassungsgericht vom 19.12.2000 die Anerkennung einer Körperschaft des öffentlichen Rechts erhalten haben und somit rechtlich den kirchlichen Konfessionen gleichgestellt sind obwohl die Voraussetzungen für diese Anerkennung die Einhaltung des geltenden Rechts durch die Glaubensgemeinschaft ist. Ich finde nach allem was ich gelesen habe wir doch dadurch z. B. im Bereich der Kindererziehung verstoßen (körperliche Züchtigungen werden in vielfachen Ausführungen des Wachturms für adäquate Mittel befunden) da man jedem jungen Menschen das Recht auf Förderung und Entwicklung einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit abspricht.

8 Art. 2 GG: „ (1) Jeder hat das Recht auf freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Recht anderer verletzt und nicht

Ich habe nach wie vor Schwierigkeiten damit, mein Schüler tut mir unendlich leid, ich hoffe nur, das vielleicht die Ausprägung ihrer Zugehörigkeit nicht sooo stark ist. Alle anderen Tipps werde ich im Hinterkopf behalten und um setzen was mir sinnvoll erscheint.

Meine Advents- und Weihnachtsdeko werde ich seinetwegen bzw. wegen seiner Mutter jedoch nicht abbauen...